

<i>Name und Anschrift des Antragstellers</i> Tennet TSO GmbH Bernecker Straße 70 95448 Bayreuth	<i>Tel.</i>	0921-507-40-0
	<i>Fax</i>	0921-507-40-4095
	<i>Mail</i>	info@tennet.eu

Stempel:

**Bauliche Maßnahme E002
Ertüchtigung Krautsteig**

1. Beschreibung der Lage		
<i>Ort:</i> Lohe	<i>Straße:</i> Krautsteig	<i>Lfd.-Nr.:</i> W4
<i>Gemeinde:</i> Lohe-Rickelshof	<i>Baulasträger:</i> Gemeinde Lohe-Rickelshof	<i>Straßenkategorie:</i> Wirtschaftsweg
<i>Gemarkung:</i> Lohe	<i>Flur:</i> 4	<i>Flurstücke:</i> 17
<i>von:</i> K28, Nehren	<i>bis:</i> Dellweg 2	<i>Tonnagebegrenzung</i> <i>Gesamtgewicht:</i> -

2. Maßnahmentyp			
<i>Beginn der Maßnahme:</i> Bau-km 0+000	<i>Ende der Maßnahme:</i> Bau-km 0+137	<i>Betroffenheit Flurstücke Dritter:</i> Nein	<i>Maßnahmen-Nr.:</i> E002
Temporäre Ertüchtigung und Verbreiterung des Weges durch Aufbringen einer Schottertragschicht			<i>BW-Nr.:</i> 1001

3. Flächeninanspruchnahme	Fahrbahn	Sonstige Flächen
vorh. Oberfläche	Asphalt	Bankett
Bau-km Beginn	0+000	0+000
Bau-km Ende	0+137	0+137
vorh. Länge	137 m	137 m
vorh. Breite	~3,5 m	~1,5 m
gepl. Breite Fahrbahn	ca. 4,0 m	
gepl. Oberfläche Fahrbahn	Schotter 0/56 auf Kombinationsgewebematte	

4. Begründung und Notwendigkeit der Maßnahme

Der Wirtschaftsweg Krautsteig in der Gemeinde Lohe-Rickelshof ist aktuell nur für auftretenden landwirtschaftlichen Verkehr ausgelegt. Im Zuge der Nutzung des Wirtschaftsweges für den Bau der Masten 005 bis 010 ist daher aufgrund der temporären erhöhten Verkehrsbelastung durch Schwerlastverkehr eine Ertüchtigung und Verbreiterung des Weges erforderlich.

5. Technische Kurzbeschreibung der Maßnahme

Für die Ertüchtigung des Weges wird eine Schottertragschicht aufgebracht, deren Stärke sich aus Lastplattendruckversuchen vor Ort ergibt. Dabei muss die Schichtstärke aus gebrochenem Material so gewählt werden, dass eine Tragfähigkeit von $E_{v,2} = 120$ MPa erreicht wird. Die ungefähre Schichtstärke wird ca. 30 cm betragen.

Die Breite der Fahrbahnoberfläche soll im Ertüchtigungszustand ca. 4,0 m betragen, sodass bei einer aktuellen Fahrbahnbreite des Weges von ca. 3,5 m beidseitig der Straße das Bankett in Anspruch genommen wird. Als Trennlage zwischen Bestandsstraße, Bankett und Schotter wird eine Kombinationsgewebematte eingebaut.